Medienmitteilung

Zürich, 30.Dezember 2022, 9:00 Uhr

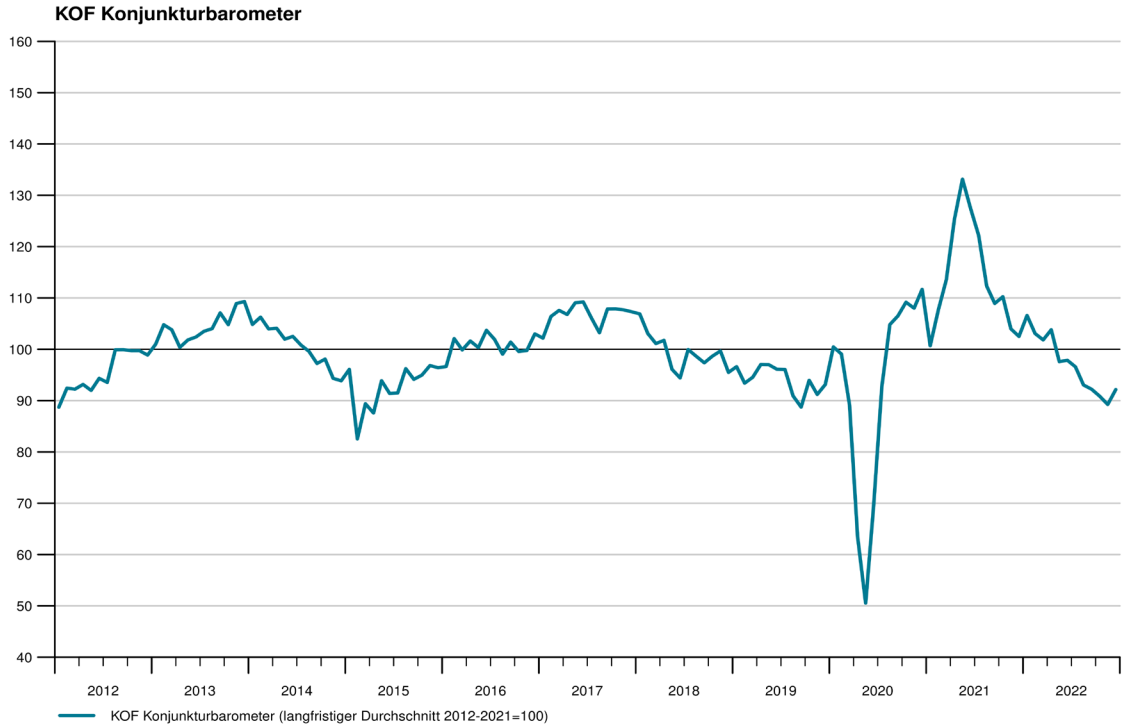
KOF Konjunkturbarometer: Aussichten hellen sich auf

Im Dezember steigt das KOF Konjunkturbarometer deutlich und liegt nun bei 92.2 Punkten. Damit steigt das Barometer zum ersten Mal nach einer länger anhaltenden Talfahrt. Die Aussichten für die Schweizer Konjunktur hellen sich somit für den Beginn des Jahres 2023 leicht auf, verbleiben jedoch weiterhin auf einem niedrigen Niveau.

Das Konjunkturbarometer steht im Dezember bei 92.2 Punkten und damit 3 Punkte höher als im November (revidiert von 89.5 auf 89.2 Punkte). Die vergleichsweise starke Aufwärtsbewegung des Barometers wird in erster Linie durch Indikatorenbündel des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Wirtschaftsbereichs übrige Dienstleistungen getrieben. Indikatoren, welche die Finanz- und Versicherungsdienstleistungen sowie das Gastgewerbe erfassen, senden ebenfalls ein positives Signal.

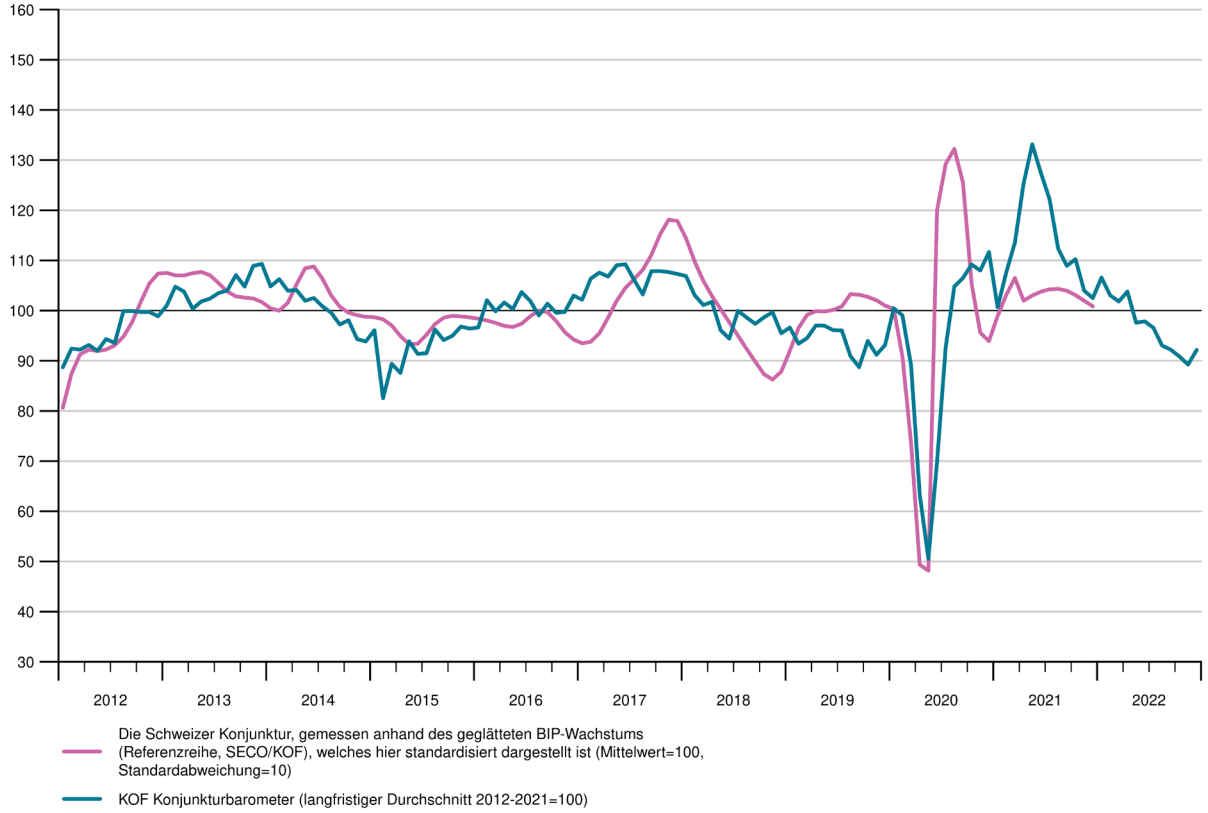
Im Produzierenden Gewerbe (Verarbeitendes Gewerbe und Bau) zeigt sich ein überwiegend positives Bild. Die stärksten positiven Treiber sind Indikatoren zur Beurteilung der Beschäftigungsaussichten und zur Beurteilung der Geschäftslage. Ebenfalls leisten Indikatoren zur Beurteilung der Produktionskapazitäten und der Wettbewerbssituation einen positiven Beitrag. Indikatoren zur Beurteilung der Lage in der Produktion leisten hingegen einen sehr negativen Beitrag.

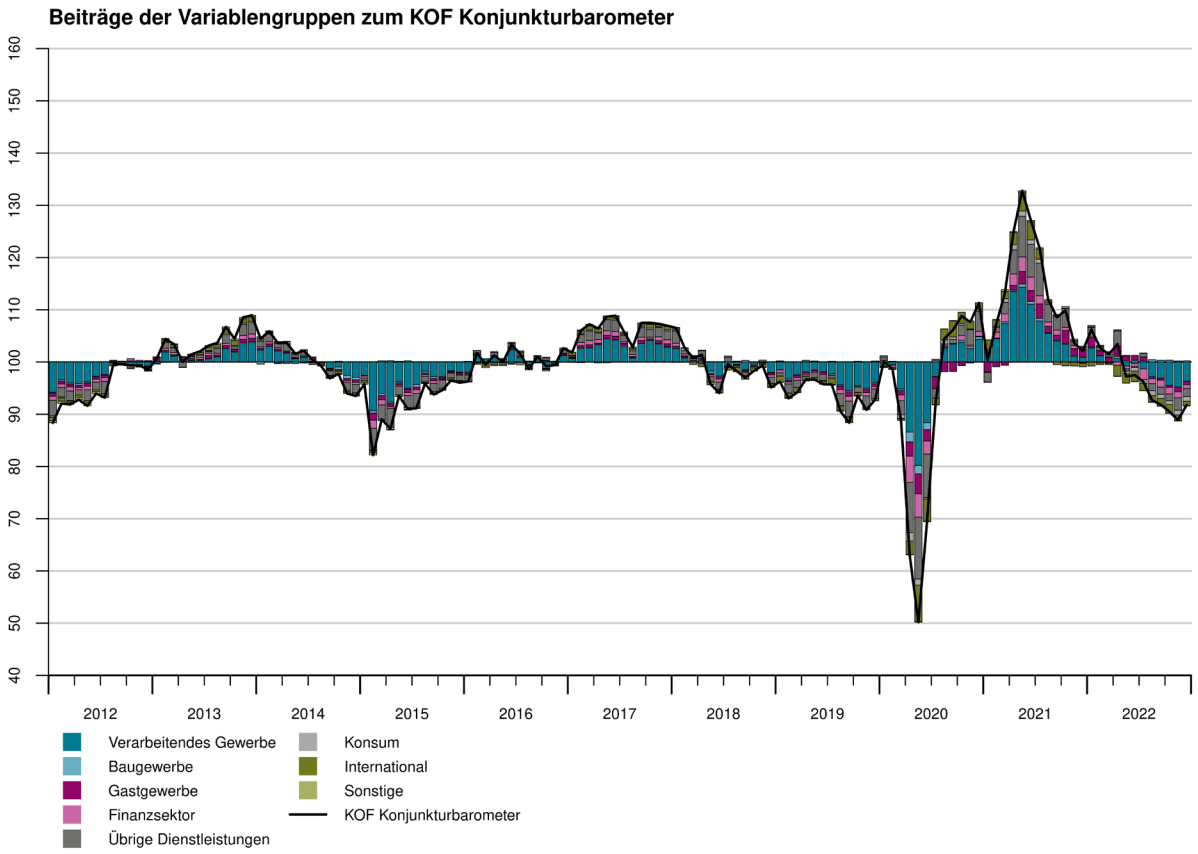
Im Verarbeitenden Gewerbe senden Indikatoren für den Bereich Holz- und Papierwaren sowie für die Metallindustrie das stärkste positive Signal. Ein weiteres positives Signal senden Indikatoren der Elektroindustrie sowie der Chemie- und Pharamaindustrie. Ein starkes negatives Signal senden hingegen Indikatoren, welche die Papier- und Druckbranche erfassen.



Monat	Aktueller Wert	Vormonatswert
Dez 2021	102.5	102.8
Jan 2022	106.6	106.5
Feb 2022	103.1	103.8
Mär 2022	101.8	102.7
Apr 2022	103.8	103.8
Mai 2022	97.6	98.4
Jun 2022	97.9	98.6
Jul 2022	96.6	96.5
Aug 2022	93.0	93.2
Sep 2022	92.2	92.4
Okt 2022	90.9	90.9
Nov 2022	89.2	89.5
Dez 2022	**92.2**	

KOF Konjunkturbarometer und Referenzreihe





Diese Grafik zeigt die Abweichungen der Variablengruppen zum langfristigen Gruppenmittelwert, der zum Wert 100 standardisiert ist. Die in das KOF Konjunkturbarometer einfliessenden Variablen werden in Gruppen eingeteilt. Die Gruppenwerte errechnen sich aus den mit den individuellen Variablengewichten berechneten gewichteten Gruppensummen. Ablesebeispiel: Ein Gruppenwert von 102.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um 2.0 vom Gruppenmittelwert nach oben abweicht. Ein Beitrag von 98.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um –2.0 vom Gruppenmittelwert nach unten abweicht. Die summierten Abweichungen aller Gruppe von ihrem jeweiligen Gruppenmittelwert plus 100 ergibt den Wert des KOF Konjunkturbarometers.

Informationen zur Interpretation des KOF Konjunkturbarometers finden Sie hier:
http://www.kof.ethz.ch/prognosen-indikatoren/indikatoren/kof-konjunkturbarometer.html/

Kontakte
Philipp Baumann | baumann@kof.ethz.ch
Mediendienste | Tel. +41 44 633 99 48 | kofcc@kof.ethz.ch